Arbeitskalender im Keller

Karl Menhart, Bildungszentrum für Obst- und Weinbau Silberberg

Die Vegetation schreitet rasch voran und die Pflanzenschutzsaison nicht einfach. Im Keller ist es nach wie vor eher ruhig und die ersten Gedanken an die Erntevorbereitungen regen sich. Die Unwettersaison macht sich bemerkbar. Um die Augustausgabe für die Lesevorbereitungen freizuhalten, soll es bereits in diesem Arbeitskalender um den Umgang mit „schwierigem" Lesegut gehen, damit eine gute Strategie für die turbulente Zeit im Herbst bereits früh genug entwickelt werden kann.

Hagelschlag

Die Schwierigkeiten zeigen sich in der verminderten Reife von Trauben und in eingetrockneten Beeren. Diese Beeren dürfen nicht aufquellen und durch Most ausgelaugt werden. Als Möglichkeit stehen exaktes Auslesen, Sortieren der Beeren mit Beerensortieranlagen sowie das Ganztraubenpressen stark verhagelter Trauben zur Verfügung. Die Wahl muss individuell getroffen werden. Durch mehrere Lesedurchgänge kann so zumindest noch ein Teil der Ernte für entsprechende Qualitäten zurückbleiben. Bei Hagelschlag gibt es außerdem einen zwei bis drei Wochen andauernden Entwicklungsstopp der Reben. Dieser muss bei der Wahl des Lesetermins berücksichtigt werden, um trotz Hagelschlag möglichst hohe Qualitäten zu erreichen. Leider häufen sich die Berichte über massive Hagelschläge in den letzten Jahren. Daher wird die Montage von Hagelschutznetzen immer häufiger in Erwägung gezogen.

Fäulnis

Die Qualität von Wein ist immer in der Qualität des Traubengutes begründet. Daher muss klar sein, dass aus unreifem bzw. gefaultem Lesegut keine Topweine gekeltert werden können. Unter den niederschlagsreichen steirischen Verhältnissen im Herbst kommt es leider immer wieder zu nennenswerten Prozentanteilen an Fäulnis. Die einzige zufriedenstellende Maßnahme, um hohe Weinqualitäten zu erreichen, ist das genaue Auslesen der gefaulten Beeren und eine Verarbeitung mit Schwefeleinsatz. Falls das nicht möglich ist, bleibt lediglich eine Ganztraubenpressung, eine starke Behandlung mit Phenolbehandlungsmitteln, Bentonit und Aktivkohle. Hier gilt die Faustregel: Pro Prozent Fäulnis 1 g/hl Aktivkohle. Solche Moste müssen sehr exakt vorgeklärt und mit Reinzuchthefe vergoren werden. Nur so ist es möglich, akzeptable und fehlerfreie Weine zu erhalten.

Oidium- und Peronosporaschäden

Aus Trauben mit Oidium- bzw. Peronosporaschäden kann kein fehlerfreier Wein gekeltert werden. Die einzige Möglichkeit ist eine exakte Auslese. Im Zweifelsfall soll an den Trauben eine Geruchsprobe gemacht werden, um Mufftöne einer Oidiuminfektion dingfest zu machen.

Einen unwetterfreien Sommer, viel Energie im Weingarten und Gesundheit für Rebe und LeserIn wünscht aus Silberberg,

Karl Menhart

Bio-Weine in Graz präsentiert

Die steirischen Bio-Winzerinnen und Bio-Winzer luden am 15. Juni 2022 zur Bio-Wein-Präsentation

Am 15. Juni präsentierten achtzehn steirische Bio-Weinbaubetriebe ihr Wein-Sortiment im Restaurant Laufke. Unter den mehr als 100 Bio-Weinen fanden sich variantenreiche „Bio Bubbles" sowie ungewöhnliche und kreative Tropfen: Das Landesweingut Silberberg präsentierte einen im Betonei vergorenen Souvignier Gris, der Bioweinhof Monschein überzeugte mit spontanvergorenen Weißweinen aus dem Holzfass und der Biohof Kobatl stellte Weine aus pilzresistenten Rebsorten vor.

Die Veranstaltung ließen sich auch Chris Yorke (Geschäftsführer Österreich Wein Marketing) und Dr. Karlheinz Kornhäusl (Mitglied des Bundesrates und Bezirksparteiobmann der ÖVP Graz-Geidorf) nicht entgehen. Für die kulinarische Begleitung sorgten Produktverkostungen steirischer Bio-Betriebe und das Restaurant Laufke mit kreativem Bio-Fingerfood.

Die Bio-Wein Präsentation wurde organisiert von Bio Ernte Steiermark, der steirischen Landesorganisation innerhalb des Verbandes BIO AUSTRIA.

Paneele mit Dämmung & Großfliesenplatten In allen Farben

Für **Sanierung & Neubau** über
- Altes Mauerwerk, Rohbau
- Holz, Gipskarton
- Alte Fliesen
- Rostendes Blech

+++ Decke & Wand +++

Einfache und rasche Verlegung:
lebensmittelrein - wasserdicht
schimmelfrei - schwitzfrei - abwaschbar
fugenfrei - pflegeleicht -
steinhart - glatte Oberfläche!
Auch mit Infrarot -Heizung möglich.

20 Jahre bewährt!

ISOTHERM Paneel - Erzeugung
A-3400 Krems - Hafenstr. 60 - Gewerbegebiet
02732/76 660 - www.isotherm.at